



TECHNISCHES DATENBLATT

Neutralsilikon A8 PRO

Art.-Nr. 0892 853 31

VE: 1 / 24

Hochwertiger, geruchsneutraler, geprüfter und vielseitig einsetzbarer Dichtstoff für Dehnfugen im Innen- und Außenbereich.

Gebinde	Kartusche
Inhalt	310 ml
Chemische Basis	Neutral vernetzte Silikone, auf Alkoxybasis (Alkohol- basis)
Fungizide Ausstattung	Nein
Farbe	Transparent
Hautbildezeit min.	15 min
Dauerbewegungsaufnahme	25 %
Dichte	1,01 g/cm ³
Geruch/Duft	Charakteristisch
Hautbildezeit min./max./Bedingung	15-40 min min/bei 23°C und 50% relative Luftfeuch- tigkeit
Durchhärtungsgeschwindigkeit/Bedingung	2 mm/d/23°C und 50% relative Luftfeuchtigkeit
Lagerfähigkeit ab Herstellung	15 Monate
Verarbeitungstemperatur min./max.	5 bis 40 °C
Temperaturbeständigkeit min./max.	-40 bis 150 °C
Härte nach Shore A	24
Bruchdehnung min.	300 %
Nachhaltigkeit	Schadstoffe/Emissionen



Anwendungsgebiet

Für Anschluss-, Dehn- und Dichtfugen im Innen- und Aussenbereich, z. B. Wand oder Bodenanschlüsse. Auch für Verglasung geeignet. Gute Haftung ohne Primer z. B. auf Glas, Holz, Stahl, verzinktem Stahl, Aluminium, eloxiertem Aluminium und PVC-hart.

Anwendungsinformationen

Der Untergrund muss tragfähig sowie sauber, trocken, frei von Fett, Rost und Wasser sein. Fugendimensionierung beachten. Fugen mit PE-Hinterfüllmaterial vorfüllen. Bei saugenden oder porösen Untergründen (z. B. Beton) verbessert ein Voranstrich (Silikon Primer 0892170) die Haftung.

Ohne Voranstrich: Glas, Aluminium (roh, lackiert, lasiert), alle Arten von Metall, Emaille, Fliesen, kunststoffbeschichtete Platten, Hart PVC

Mit Voranstrich: Beton, Porenbeton, Kalksandstein, Klinker, Ziegel, Gips, Putz





TECHNISCHES DATENBLATT

Nähere Hinweise zur Anwendung finden Sie im Würth Onlinekatalog unter "Allgemeine Hinweise zur Verarbeitung von Dichtstoffen.

Leistungsnachweis

EN 15651-1 für Fassadenelemte, Klasse F-EXT-INT 25 LM EN 15651-2 für Verglasung, Klasse G-CC 25 LM EN 15651-4 für Fugen in Böden PW-EXT-INT-CC ISO 11600 F+G, Klasse 25 LM DIN 18545-2 E



Hinweis

Neutralsilikon A8 Pro ist nicht für Verklebungen sowie Hohlraumfüllungen geeignet. Entspricht Baustoffklasse B2 nach DIN 4102. Durch die Vielzahl der bestehenden Lack- und Lasurrezepturen speziell auf Alkydharz-Anstrichen und pulverbeschichtetem Aluminium ist eine Überprüfung durch Eigenversuche erforderlich. Überflüssiges Glättemittel auf Glas und Rahmen sofort nach der Anwendung entfernen. Sonst besteht die Gefahr der Schlierenbildung. Neutralsilikon A8 Pro kann zur Versiegelung zwischen Rahmen und VSG - Glas eingesetzt werden. Hierbei sollte sichergestellt sein, dass kein Direktkontakt zwischen Dichtstoff und VSG - Folie bestehen kann. Vergilbungsgefahr bei Kontakt mit Weißalkydharzfarben kann nicht ausgeschlossen werden. Je größer die Dimension der Fuge ist, umso länger kann der silikontypische Geruch wahrgenommen werden. Silikone neigen im Dunkelbereich ohne UV- Einwirkung zur Vergilbung. Kontakt mit VKP Bändern vermeiden. Unterschiedliche Polycarbonattypen erfordern vor der Anwendung Haftungs- und Verträglichkeitsprüfungen. Speziell bei der Applikation an der Schnittkante können Spannungsrisse auftreten. Nach der Hautbildung darf in den ersten 24 Stunden keine Flüssigkeit (bspw. Dichtstoffglättemittel oder Wasser) auf die Fuge gesprüht werden, da es sonst zu Fleckenbildung kommen kann.

Die Verarbeitungsangaben sind Empfehlungen, die auf unseren Versuchen und Erfahrungen beruhen; vor jedem Anwendungsfall sind Eigenversuche durchzuführen. Aufgrund der Vielzahl der Anwendungen sowie der Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen übernehmen wir keine Gewährleistung für ein bestimmtes Verarbeitungsergebnis. Soweit unser kostenloser Kundendienst technische Auskünfte gibt bzw. beratend tätig wird, erfolgt dies unter Ausschluss jeglicher Haftung, es sei denn, die Beratung bzw. Auskunft gehört zu unserem geschuldeten, vertraglich vereinbarten Leistungsumfang oder der Berater handelte vorsätzlich. Wir gewährleisten gleich bleibende Qualität unserer Produkte, technische Änderungen und Weiterentwicklungen behalten wir uns vor.